

 www.skiclub-sh.ch	Jahresbericht des Präsidenten	Saison 2011/2012
---	--	---------------------------

Rückblick Saison 2011/2012:

Die Saison 1 der neuen Skiliftgenossenschaft schürte die Erwartungen. Wie läuft es? Werden wieder mehr Mitglieder ins Skihaus kommen? Fragen über Fragen beschäftigten uns. Aus meiner Sicht macht die Skiliftgenossenschaft einen hervorragenden Job aber es braucht wohl etwas Zeit, bis sich das rumgesprochen hat. Ich kann nur meine persönliche Erfahrung weitergeben: Perfekt präparierte Pisten, Skilifttrasse schön planiert. Freundlicher Empfang beim Kassenhäuschen. Die Kinder die Mühe hatten mit dem Vorwärtskommen in der kurzen Kolonne wurden mit einem Lächeln nach vorne gezogen oder gestossen, Früher wurden sie höchstens von einer orangen Mütze angeschnauzt... Ich kann Euch nur Empfehlen, macht Euch selber ein Bild davon, Ihr werdet überrascht sein.

Die ersten Höhepunkte im Jahresprogramm fanden wie gewohnt mit Weihnachten – JO-Lager – Silvester/Neujahr statt.

Die Touren vom Januar und Februar, sowie die Tourenwochen im März sind im Jahresbericht des Tourenleiters bestens beschreiben.

Im Januar sollte der Skitag mit Car zusammen mit dem SCS und SCD am Rinerhorn stattfinden. Starker Schneefall und nicht passende Schneeketten am Car verhinderten aber eine Fahrt über den Wolfgangpass. Nach einem langen Unterbruch und endlosen Diskussionen unter den Schneekettenprofis (ca. 70 an der Zahl im Car...) wurde entschieden, die Madrisa anzusteuern. Ein weiser Entschluss, fanden wir doch dort hervorragende Tiefschneeverhältnisse an. Als dann noch am Nachmittag eine „blaue Störung“ die Sonne durchliess, war der Tag endgültig einer der besten der letzten Jahre!

Im Frühjahr wurden wieder diverse Reinigungs- und Renovationsarbeiten im/am Skihaus angepackt. Der Sommer wurde mit der Biketour und der Hochtour auf den Piz Palü überbrückt.

Das Familienwochenende fiel leider dem schlechten Wetter zum Opfer. Es wird aber auf jeden Fall wieder ein Familienwochenende im 2013 geplant.

Persönliche Ziele:

Das Ziel mit der Familie vermehrt das Skihaus zu nutzen, wurde leider nicht erfüllt. Gerade einmal im Januar haben wir es geschafft, ein verlängertes Wochenende in Ebnet-Kappel zu geniessen. Dafür war damals das Wetter und der Schnee perfekt und der persönliche Eindruck über die neue „Kultur“ am Skilift Tanzboden war wie schon oben beschrieben so positiv, dass die Vorfreude auf den kommenden Winter schon sehr gross ist.

Führung und Vorstandsarbeit:

Der neu zusammengesetzte Vorstand funktionierte sehr selbständig durch die Saison hindurch. Dank dem sehr gutem Engagement meiner Vorstandskolleginnen und –kollegen gab es keine organisatorischen Pannen trotz unregelmässiger Vorstandssitzungen. Vielen Dank an dieser Stelle an den gesamten Vorstand.

Voraussichtliche Schwerpunkte für die Saison 2012/2013:

Das Jahresprogramm plangemäss durchführen und mehr Mitglieder zur aktiven Teilnahme bewegen. Das Skihaus in Schwung halten und mit Nutzung und Vermietung die nötigen Einnahmen generieren. Nachfolgeregelung für Aktuarin.

Kommunikation zu den Mitgliedern verbessern. Nutzung der Homepage und Newsletter per E-Mail. Die Nutzung des Skihauses durch Clubmitglieder fördern.